

Pressemitteilung

Deutsche IR Manager sehen Geschäftsklima kritisch

15. Oktober 2012

Bernhard Wolf
Investor Relations
T +49 911 395-2012
F +49 911 395-4075
bernhard.wolf@gfk.com

Christa Scholl
Managing Director, DIRK
T +49 69 95909490
F +49 69 9590949-99
cscholl@dirk.org

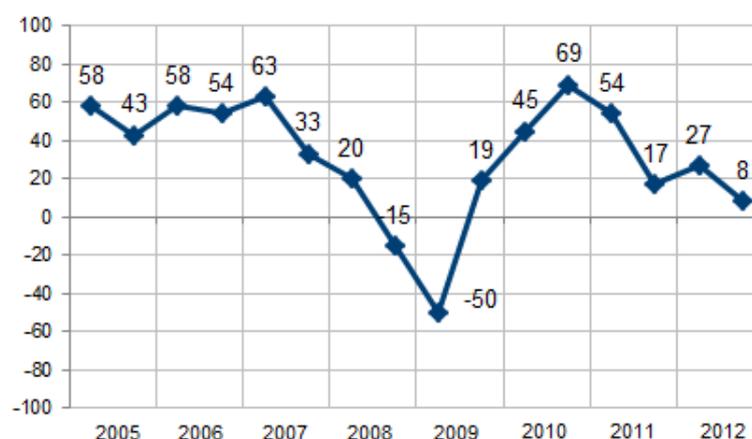
Aktuelle Ergebnisse des DIRK-Stimmungsbarometers

Frankfurt/Nürnberg, 15. Oktober 2012 – Das Geschäftsklima in Deutschland befindet sich laut DIRK-Stimmungsbarometer im Herbst im Abwärtstrend. Nach einem kurzzeitigen Anstieg im Frühjahr ist es auf einen neuen Tiefpunkt gesunken.

Das DIRK-Stimmungsbarometer zeigt im Herbst eine negative Wende im Geschäftsklima in Deutschland. Im Auftrag des Deutschen Investor Relations Verbands (DIRK) befragt die GfK zweimal im Jahr Investor-Relations-Manager börsennotierter Unternehmen in Deutschland zu deren Einschätzung über die aktuelle und zukünftige Lage ihrer Unternehmen.

Das Stimmungsbarometer besteht aus zwei Indikatoren, die sich zum einen auf die aktuelle und zum anderen auf die zukünftige Lage der Unternehmen beziehen. Sie stellen jeweils die Differenz zwischen den positiven und negativen Antworten dar und bewegen sich zwischen +100 und -100 Punkten. Mit Blick auf die derzeitige wirtschaftliche Lage geht der DIRK-Stimmungsindikator nach einem vorherigen Aufwärtstrend nach unten. Er fällt deutlich von 27 Punkten im Frühjahr auf 8 Punkte.

Deutschland: Einschätzung derzeitige Lage



Der zweite Indikator zur Einschätzung der Zukunftsaussichten für das eigene Unternehmen ist noch deutlicher gesunken. Im Frühjahr war der Wert von 8 auf 33 gestiegen. Die aktuelle Umfrage ergab einen Wert von 2 Punkten, was einem Rückgang von 31 Punkten entspricht und somit der niedrigste Wert seit Frühjahr 2009 ist.

Deutschland: Einschätzung zukünftige Lage



Zur Studie

Die Ergebnisse stammen aus dem DIRK-Stimmungsbarometer, für das die GfK zweimal im Jahr mehr als 400 Investor-Relations-Manager börsennotierter Gesellschaften in Deutschland (seit 2005), in Österreich und der Schweiz (seit 2006) befragt. Die Umfrage besteht aus der Einschätzung der aktuellen und zukünftigen Lage des eigenen Unternehmens und zumeist einem wechselnden Sonderthema. Aus den Ergebnissen des Geschäftsklimas werden zwei Indikatoren gebildet, die sich zum einen auf die aktuelle und zum anderen auf die zukünftige Lage der Unternehmen beziehen. Sie stellen jeweils die Differenz zwischen den positiven und negativen Antworten dar und bewegen sich zwischen +100 und -100 Punkten.

Über den DIRK

Der Deutsche Investor Relations Verband (DIRK) ist der deutsche Berufsverband für Investor Relations (IR) und Vertreter kapitalmarktorientierter Unternehmen. Als Sprachrohr der IR Professionals vertritt der DIRK die Belange seiner Mitglieder aktiv im Dialog mit den Interessensgruppen und Institutionen des Kapitalmarktes, der Politik und der Öffentlichkeit. Seinen Mitgliedern bietet der Verband aktive fachliche Unterstützung und fördert den regelmäßigen Austausch untereinander sowie mit IR-Fachleuten aus aller Welt. Darüber hinaus fördert er die Entwicklung des Berufsstandes und setzt mit seinen über 350 Mitgliedern Qualitätsstandards für Finanzkommunikation. Die Bandbreite der im DIRK organisierten Unternehmen umfasst nahezu sämtliche DAX-Werte sowie das Gros der im MDAX, SDAX und TecDAX gelisteten Aktiengesellschaften bis hin zu Unternehmen mit geringer Marktkapitalisierung und solchen, die den Gang an die Börse noch vor sich haben oder Fremdkapitalinstrumente emittieren. Zunehmend sind auch an

der Kapitalmarktkommunikation interessierte natürliche Personen Mitglied im DIRK.

Weitere Informationen unter www.dirk.org.

Über die GfK

Die GfK ist eines der größten Marktforschungsunternehmen weltweit. Ihre mehr als 11.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erforschen, wie Menschen leben, denken und konsumieren. Dabei setzt die GfK auf permanente Innovation und intelligente Lösungen. So liefert die GfK in über 100 Ländern das Wissen, das Unternehmen benötigen, um die für sie wichtigsten Menschen zu verstehen: ihre Kunden. Im Jahr 2011 betrug der Umsatz der GfK 1,37 Milliarden Euro.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.gfk.com.

V.i.S.d.P.
GfK SE, Investor Relations
Bernhard Wolf
Nordwestring 101
90419 Nürnberg
T +49 911 395 2012
F +49 911 395 4075
bernhard.wolf@gfk.com